Internationales AH Freundschaftsspiel Mallorca

Folgenschwerer Fehler besiegelt RotweiÃŸ
Niederlage auf Mallorca

CF Real Mallorca Veteranos - SG RW
Frankfurt 3:1 (2:1)

Tore: 1:1 A.Grabitsch

SG RW Frankfurt: M.Kunz; H.Wagner,
A.Viek, R.Giordano; H.Niklas, V.Thomas-Frank, M.Buzuk, K.Juchems, H. Fischbach,
G.Blodig, A.Grabitsch, C.Peukert; K.Litzinger, H.Becher;

Beim internationalen Freundschaftsspiel
zwischen den Veteranos von Real Mallorca und der SG RW Frankfurt gab es am 13.
September einen verdienten 3:1 Sieg fÃ¼r die Heimmannschaft. Die â€žRoten", die in
den letzten drei Jahren kein Spiel mehr im Ausland verloren hatten mussten sich
diesmal den sehr spielstarken mallorquiner Oldies beugen.

Pech fÃ¼r die
Frankurter schon im Vorfeld zu diesem Spiel als StammtorhÃ¼ter ThomÃ¤e ausfiel
und kein Ersatzmann fÃ¼r den Goalie zur VerfÃ¼gung stand. Auf der Insel konnten
die Offiziellen des hessischen AH-Spitzenteams aber zwei ausgezeichnete
Ersatzkeeper, mit Michael Kunz und Hans Becher aus dem HunsrÃ¼ck (Emmelshausen)
verpflichten. Die Gastspieler boten beide eine ausgezeichnete Leistung und
waren mitverantwortlich, das sich die Niederlage in Grenzen hielt.

Im schmucken Sportzentrum des C.F. Real
Mallorca begannen die Roten betont defensiv. Die ehemaligen Profis aus Mallorca
Ã¼bernahmen sofort die Regie auf dem Feld und drÃ¤ngten die Frankfurter Oldies in
die Defensive. Schon hier zeigte sich, dass mit Michael Kunz im Tor der Roten
ein Zerberus stand, der sein Handwerk verstand. Bei einigen brenzlichen
Situationen war der Gastkeeper jeweils auf dem Posten und rettete in hÃ¶chster
Not. Beim 0:1 in der 10. Minute war jedoch auch er machtlos. Machette, noch vor
fÃ¼nf Jahren Profi beim C.F. Barcelona, tanzte die RotweiÃŸ Abwehr aus und
erzielte mit einem Schlenzer in den Winkel, die FÃ¼hrung fÃ¼r die Hausherren.
Danach die ersten guten Angriffe der Roten. Vorgetragen von Mario Buzuk,
Andreas Grabitsch, Christian Peukert und Hans Fischbach, fÃ¼hrten sie zu ersten
Chancen fÃ¼r die Frankfurter. In der 18. Minute dann der Ausgleich zum 1:1.
Mario Buzuk hatte sich geschickt im Mittelfeld gelÃ¶st, mit einem tollen Pass
Hans Fischbach auf der rechten Seite auf die Reise geschickt und dieser passte
punktgenau zum mitgelaufenen Andreas Grabitsch, der eiskalt zum 1:1 vollendete.
Nach diesem Ausgleich ergaben sich Chancen auf beiden Seiten, die aber
ungenutzt blieben. In der 30. Minute dann der
Blackout von Helmut Wagner. Der Innenverteidiger legte sich den
Ball zum Abschlag parat und spielte ihn direkt zu dem an der Strafraumgrenze
stehenden MittelstÃ¼rmer der Gastgeber. Dieser bedankte sich fÃ¼r dieses
Gastgeschenk mit dem 2:1. Nach diesem Schock fingen sich die Roten wieder und
drÃ¤ngten auf den Ausgleich, den der mallorquinische Keeper aber mit guten
Reaktionen verhinderte.

In der zweiten Halbzeit dann das gleich
Bild wie in HÃ¤lfte eins. Die Roten in der Defensive darauf spekulierend Konterangriffe erfolgreich abzuschlieÃŸen. Der Ã¼berragende Michael Kunz hatte das Tor aufgrund einer Handverletzung verlassen und den Platz fÃ¼r Hans Becher freigemacht. Und auch Hans Becher zeigte eine gute Leistung. Wagemutig stÃ¼rzte er sich den gegnerischen Angreifern entgegen und verhinderte damit eine hÃ¶here FÃ¼hrung. Zudem gingen die Real Veteranos sehr fahrlÃ¤ssig mit ihren Chancen um. Die wenigen Entlastungsangriffe der Frankfurter fÃ¼hrten noch zu zwei hochkarÃ¤tigen Chancen. Zuerst hatten sich Andreas Grabitsch und Mario Buzuk, die beiden neben Christian Peukert, besten Akteure bei den Roten, auf der rechten Seite durchgesetzt und per Doppelpass bis in den gegnersichen Strafraum hineigespielt. Im Strafraum setzte Buzuk Grabitsch noch einmal mustergÃ¼ltig in Szene, der SturmfÃ¼hrer narrte noch zwei Abwehrspieler, passt per Hacke wieder auf Buzuk, doch dessen platzierten, aber zu schwach geschossenen Ball parierte der Hausherrenkeeper mustergÃ¼ltig. Kurz darauf noch eine GroÃŸchance fÃ¼r Andreas Grabitsch aber auch er scheiterte am Keeper. Nur wenige Minuten waren noch zu spielen, da setzten sich die Mallorkiner noch einmal gegen die von Gunther Blodig ausgezeichnet organisierte Abwehr durch und erzielten mit einem platzierten FlachschuÃŸ den 3:1 Endstand. Ein verdienter Sieg der Oldies von der Insel aufgrund der Mehrzahl an guten Chancen und der hÃ¶heren Spielanteile. Die Roten hatten allerdings ebenso ein gutes Spiel geboten und keinesfalls enttÃ¤uscht und wÃ¤re Wagner nicht der Patzer zum 1:2 unterlaufen, wÃ¤re vielleicht sogar ein Unentschieden mÃ¶glich gewesen. So aber riÃŸ die Serie der ungeschlagenen Spiele der Roten im Ausland bei einem allerdings sehr gut aufspielenden Gegner.

Auch die Offiziellen der RotweiÃŸ Otto
Stahl und Wolfgang Savelsberg zeigten sich nach Spielende moderat und waren mit dem Auftritt der Mannschaft zufrieden. Die Niederlage schmerzte zwar, aber beim abschlieÃŸenden Bankett in der Innenstadt von Palma, wurde nach eingehender Analyse des Spiels, schon wieder gelacht. Â Â Â Â Â Â Â

Â